



Amtsblatt Nr. 15 – 20. April 2018

Nr. 1 Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Nördlingen für 2018

Nr. 2 Flurbegang der Feldgeschworenen im Stadtteil Schmähingen

Nr. 3 Flurbegang der Feldgeschworenen im Stadtteil Herkheim

Nr. 4 Theaterstück „VATER“ am 26. April 2018, Beginn erst um 20:15 Uhr

Nr. 5 Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Nördlingen

Nr. 6 Sprechstunde der Aktivsenioren

Nr. 1 Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Nördlingen für 2018

I.
Aufgrund der Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) hat der Stadtrat der Stadt Nördlingen in seiner Sitzung vom 22.03.2018 folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit gem. Art. 65 Abs. 3 GO i. V. m. Art. 26 Abs. 2 GO amtlich bekannt gemacht wird:

§ 1
Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 49.494.000 EUR und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 23.427.000 EUR ab.

§ 2
(1)
Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.000.000 EUR festgesetzt.

(2)
Die Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Vermögensplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Nördlingen“ werden auf 3.628.000 EUR festgesetzt.

§ 3
(1)
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 6.609.000 EUR festgesetzt.

(2)
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebes „Stadt-

werke Nördlingen“ wird auf 3.770.000 EUR festgesetzt.

§ 4
Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 410 v. H.
b) für die Grundstücke (B) 410 v. H.
2. Gewerbesteuer 360 v. H.

§ 5
(1)
Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 10,0 Mio. EUR festgesetzt.

(2)
Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Eigenbetriebes „Stadtwerke Nördlingen“ wird auf 4,5 Mio. EUR festgesetzt.

§ 6
Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

II.
Das Landratsamt Donau-Ries als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 05.04.2018, Gesch.-Nr. 200-027-941/1, die nach Art. 71 Abs. 2 GO und Art. 67 Abs. 4 GO erforderlichen Genehmigungen zu § 2 Abs. 1, § 2 Abs. 2, § 3 Abs. 1 und § 3 Abs. 2 der Haushaltssatzung erteilt.

III.
Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 23.04 bis 30.04.2018 in der Stadtkämmerei Nördlingen (Tanzhaus, Marktplatz 15, 1. Stock, Zi.-Nr. 109 a) innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich auf. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt dort im Übrigen während des ganzen Jahres zur Einsicht bereit (Art. 65 Abs. 3 GO, Art. 26 Abs. 2 GO, § 4 der Bekanntmachungsverordnung).

Stadt Nördlingen
Nördlingen, den 13.04.2018
Hermann Faul
Oberbürgermeister

Nr. 2 Flurbegang der Feldgeschworenen im Stadtteil Schmähingen

Die Feldgeschworenen des Stadtteils Schmähingen führen ab Freitag, 27.04.2018 in der Gemarkung Schmähingen einen Flurbegang durch.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, bis zum genannten Termin die Grenzsteine freizulegen. Das Fehlen von Grenzsteinen ist dem Obmann der Feldgeschworenen, Herrn Johann Deizer, Schmähingen, Mühlbachstraße 16, 86720 Nördlingen, vor dem Flurbegang anzuzeigen.

In diesem Zusammenhang muss

auch wieder auf das immer wieder festzustellende Überpflügen hingewiesen werden. Die in Frage kommenden Landwirte werden gebeten, die Überackerung zu beseitigen und den beeinträchtigten Wirtschaftsweg bis zum Flurbegang in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Nördlingen, 11. April 2018
Stadt Nördlingen

Hermann Faul
Oberbürgermeister

Nr. 3 Flurbegang der Feldgeschworenen im Stadtteil Herkheim

Die Feldgeschworenen des Stadtteils Herkheim führen vom 02.05. bis 04.05.2018 in der Gemarkung Herkheim einen Flurbegang durch.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, bis zum genannten Termin die Grenzsteine freizulegen. Das Fehlen von Grenzsteinen ist dem Obmann der Feldgeschworenen, Herrn Friedrich Beck, Herkheim, Hauptstr. 13, 86720 Nördlingen, vor dem Flurbegang anzuzeigen.

In diesem Zusammenhang muss auch wieder auf das immer wieder festzustellende Überpflügen hingewiesen werden. Die in Frage kommenden Landwirte werden gebeten, die Überackerung zu beseitigen und den beeinträchtigten Wirtschaftsweg bis zum Flurbegang in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Nördlingen, 13. April 2018
Stadt Nördlingen

Hermann Faul
Oberbürgermeister

Nr. 4 Theaterstück „VATER“ am 26. April 2018, Beginn erst um 20:15 Uhr

Zum Abschluss der diesjährigen Theatersaison gastiert das preisgekrönte Stück „VATER“ von Florian Zeller im Stadtsaal „Klösterle“.

Da an diesem Abend Stadtheimatpflieger Dr. Wilfried Sponsel im Saal der „Alten Schranne“ zu einem Vortrag „Hausgeschichten“ - Von Nördlinger Häusern und ihrer Geschichten, einlädt, hatten verschiedene Theaterbesucherinnen und -besucher den Wunsch geäußert, gerne diesen Vortrag zu hören und anschließend auch ihr Abonnement nutzen zu wollen. Insofern wird ausnahmsweise das Theaterstück „VATER“ am Donnerstag, 26. April 2018 erst um 20:15 Uhr beginnen.

Das Stück, ausgezeichnet mit dem Prix Molière 2014 als BESTES STÜCK ist „herausragend“ besetzt. Mit Ernst Wilhelm Lenik steht der Schauspieler des Jahres 2017 an den Schauspielbühnen in Stuttgart als

Hauptdarsteller im Mittelpunkt der Tragikomödie.

Der 80-jährige André merkt, dass sich etwas verändert. Noch lebt er allein in seiner Wohnung und versucht, vor Anne, seiner älteren Tochter, den Eindruck aufrecht zu erhalten, alles sei in Ordnung. Wobei ganz offensichtlich ist, dass er allein nicht mehr zurechtkommen kann. Also organisiert sie für ihn Pflegehilfen, mit denen er sich aber ständig streitet. Ein alter Mann, für den sich der Alltag mehr und mehr in ein verwirrendes Labyrinth verwandelt, auf der Spurensuche nach sich selbst. Weil seine Wahrnehmung sich immer mehr verschiebt, gerät er in eine Welt, in der seine Biografie nicht mehr gilt, weil die Welt, in der sie entstanden ist, am Verlöschen ist.

Das Besondere an „Vater“ ist die ungewöhnliche Erzählstruktur. Erlebt wird die Handlung nämlich nicht chronologisch, sondern aus der Erlebniswelt des 80-Jährigen. Durch diesen hinterhältigen Trick des französischen Erfolgsautors wird der Zuschauer emotional an die Hauptperson gebunden, erlebt mit ihr dieselben Momente des Glücks, teilt mit ihr die Momente des Ausgeliefertseins, erfährt mit ihr die unbegreifliche Veränderung von Personen und Dingen und kann wie sie immer weniger unterscheiden. Was ist Realität, was Wahn oder Wunschvorstellung. Das klingt nach einem traurigen Theaterabend? Das Gegenteil ist der Fall. Zellers Text provoziert das Lachen. Die komödiantische Dynamik ergibt sich aus den abrupten Stimmungsschwankungen der Hauptperson. Und die ist mit Ernst Wilhelm Lenik hervorragend besetzt. Die Presse jubelt über die gelungene Inszenierung und das großartige Schauspiel-Ensemble der Tourneetheater Landgraf Neustadt-Titisee.

Ein „unglaublich intensives, heiteres, teils rührendes, teils bewegendes Stück steht also am Donnerstag, 26. April 2018 um 20:15 Uhr im Stadtsaal Klösterle auf dem Programm. Ein besonders Theatererlebnis erwartet die Besucher zum Abschluss der diesjährigen Theater- und Kleinkunstsaison im Stadtsaal. Karten sind noch bei der Tourist-Information der Stadt Nördlingen, im Internet unter www.ticket.nordlingen.de und dann an der Abendkasse ab 19:15 Uhr im Stadtsaal „Klösterle“ erhältlich.

Nördlingen, 18. April 2018
Stadt Nördlingen

Hermann Faul
Oberbürgermeister

Nr. 5 Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Nördlingen

Die Stadtkapelle Nördlingen lädt am Samstag, 12. Mai 2018, um 19 Uhr, zu ihrem mittlerweile schon traditionellen Frühjahrskonzert in die Hermann-Keßler-Halle ein.

Karten für diese Konzertveranstaltung gibt es ab sofort in der Tourist Information der Stadt Nördlingen, Telefon (0 90 81) 84-1 16.

Auf Wunsch des Landratsamtes Donau-Ries veröffentlichen wir folgende Mitteilung.

Nr. 6 Sprechstunde der Aktivsenioren

Die Aktivsenioren Bayern bieten wieder eine Sprechstunde für Existenzgründer sowie Unternehmer kleiner und mittlerer Betriebe an. Unter dem Motto „Alt hilft Jung“ geben die pensionierten Experten qualifizierte Hilfestellung bei der Existenzgründung, Existenzzerhaltung und Unternehmensnachfolge. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 26. April, von 9 bis 12 Uhr im Technologie Centrum Westbayern, Emil-Eigner-Straße 1, in Nördlingen statt. Dafür ist eine telefonische Voranmeldung unter Telefon 09081/8055-100 erforderlich.

Die Aktivsenioren sind eine bayernweite Vereinigung von ehemaligen Führungskräften aus 70 Bereichen der Wirtschaft. Sie arbeiten ehrenamtlich, die Beratung ist neutral und kostenlos. Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de. Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbandes DONAURIEN, Telefon 0906/74-641, eMail: info@donauries.bayern.